



BUNDESVERBAND
DEUTSCHER **STEINMETZE**

BIV Bundesinnungsverband des Deutschen Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks
Weißkirchener Weg 16 · 60439 Frankfurt am Main · Tel.: 069-576098 · Fax 069-576090



PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt, 07. Januar 2015

Stein und Licht

Naturstein ist ein faszinierender Werkstoff direkt aus der Natur. Architekten und Designer begeistert er durch seine technischen und ökologischen Eigenschaften. Die Kombination aus handwerklicher oder maschineller Bearbeitung und Licht ermöglicht einzigartige optische Effekte. Eine gezielte Beleuchtung betont die ansprechende Oberflächenstruktur und Natürlichkeit des Werkstoffes. Steinarten wie Onyx sind sogar lichtdurchlässig und werden für spektakuläre Gestaltungen im gehobenen Innenausbau eingesetzt.

Licht erfüllt in der Architektur eine wichtige Aufgabe. Es lenkt den Blick des Betrachters und hebt Details hervor. Je nach Lichteinfall erscheinen Oberflächen einheitlich oder abwechslungsreich. Bei der Wahl der Oberflächenbearbeitung orientiert sich der Steinmetz an der Lichtsituation vor Ort. Anhand von Musterflächen wird die ideale Oberflächenstruktur der Steinfläche entwickelt, die das architektonische Gesamtkonzept unterstreicht. Für die Bearbeitung der Steinflächen verfügt der Steinmetz neben traditionellen Handwerkszeugen auch über computergesteuerte Maschinen, die er mithilfe von CAD-Systemen programmiert. "Naturstein ist ein faszinierender Werkstoff. Durch seine optische Qualität und vielfältige Bearbeitungsmethoden bietet er nahezu unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten. Für die Kombination mit Lichteffekten findet der Steinmetz-Fachbetrieb gemeinsam mit dem Auftraggeber attraktive Lösungen,“ erläutert Gustav Treulieb, Bundesinnungsmeister aus Stuttgart.

Stein durchsichtig machen

Die Möglichkeiten von Stein und Licht beschränken sich nicht nur auf die Inszenierung einer ansprechenden Oberflächentextur durch direkten Lichteinfall: Steinsorten wie Onyx und einzelne Marmore sind aufgrund ihrer Kristallstruktur sogar lichtdurchlässig. Besonders spektakulär ist die Wirkung bei Theken und Wänden aus farbenprächtigem Onyx - diese ziehen die Blicke aller Besucher magisch an. Berühmtestes Beispiel ist die 1908 in Wien eröffnete American Bar von Adolf



BUNDESVERBAND
DEUTSCHER STEINMETZE

BIV Bundesinnungsverband des Deutschen Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks
Weißkirchener Weg 16 · 60439 Frankfurt am Main · Tel.: 069-576098 · Fax 069-576090



Loos. Ihre Gestaltung mit hinterleuchteten Platten aus goldfarbenem Onyx hat die Bar weltbekannt gemacht. Lichtdurchlässige Steine in den unterschiedlichsten Farbnuancen erzeugen jedoch nicht nur in der Loos-Bar ein unverwechselbares, beeindruckendes Ambiente. Innovative Steinmetze realisieren den beeindruckenden Effekt neben der Gastronomie im Objektbau und immer öfter auch im Privatbau. Vor allem im Wellness-Bereich und in der Badgestaltung erzeugt die Kombination von Stein und Licht außergewöhnliche Räume, die alle Sinne ansprechen.

Gemälde aus der Natur

Dank moderner Verarbeitungsmethoden können die transluzenten Platten immer großformatiger hergestellt werden und sind dennoch nur wenige Millimeter stark. Das durchscheinende Licht entfaltet ein faszinierendes Spiel an Farben und Formen im Stein. Jede Platte besitzt ein Kristallmuster, das es weltweit nur einmal gibt. Indem die Steinplatten doppelt oder vierfach gespiegelt werden, ergeben sich faszinierende Muster, die wie Gemälde wirken und damit eine besondere Exklusivität ausstrahlen. Dafür teilt der Steinmetz das Rohmaterial sorgfältig ein und schneidet die kostbaren Rohplatten auf modernen Sägen präzise zu. Erfahrene Handwerker montieren die Platten danach fachgerecht auf Trägerkonstruktionen. Auf diese Weise schafft kunstvoll verarbeiteter Naturstein in Verbindung mit leistungsfähigen und energieeffizienten LED-Lichtsystemen einzigartige Raumerlebnisse.

Über den Bundesverband Deutscher Steinmetze:

In Deutschland arbeiten über 11.000 Steinmetzen. Sie besitzen eine umfassende Berufsausbildung, die mit dem Meistertitel abgeschlossen werden kann. Als Experten für Naturstein üben sie ein modernes Handwerk aus. Schwerpunkte sind der Baubereich, der gehobene Innenausbau, die Restaurierung und Natursteinsanierung sowie der Friedhof. Der Bundesverband Deutscher Steinmetze (BIV) ist die Spitzenvereinigung der Steinmetzbetriebe in Deutschland und vertritt die Interessen seiner Mitgliedsbetriebe gegenüber Politik, Parlament, Öffentlichkeit sowie allen relevanten Behörden und Institutionen auf nationaler und europäischer Ebene. Bundesinnungsmeister ist Gustav Treulieb aus Stuttgart.



BUNDESVERBAND
DEUTSCHER **STEINMETZE**

BIV Bundesinnungsverband des Deutschen Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks
Weißkirchener Weg 16 · 60439 Frankfurt am Main · Tel.: 069-576098 · Fax 069-576090



Absender und Pressekontakt:

Bundesverband Deutscher Steinmetze

Bundesinnungsverband des Deutschen Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks

Sybille Trawinski

Weißkirchener Weg 16

D-60439 Frankfurt am Main

Telefon: ++49 (0) 69 - 576 098

Telefax: ++49 (0) 69 - 576 090

Internet: www.biv-steinmetz.de

E-Mail: info@biv-steinmetz.de

Bilder:

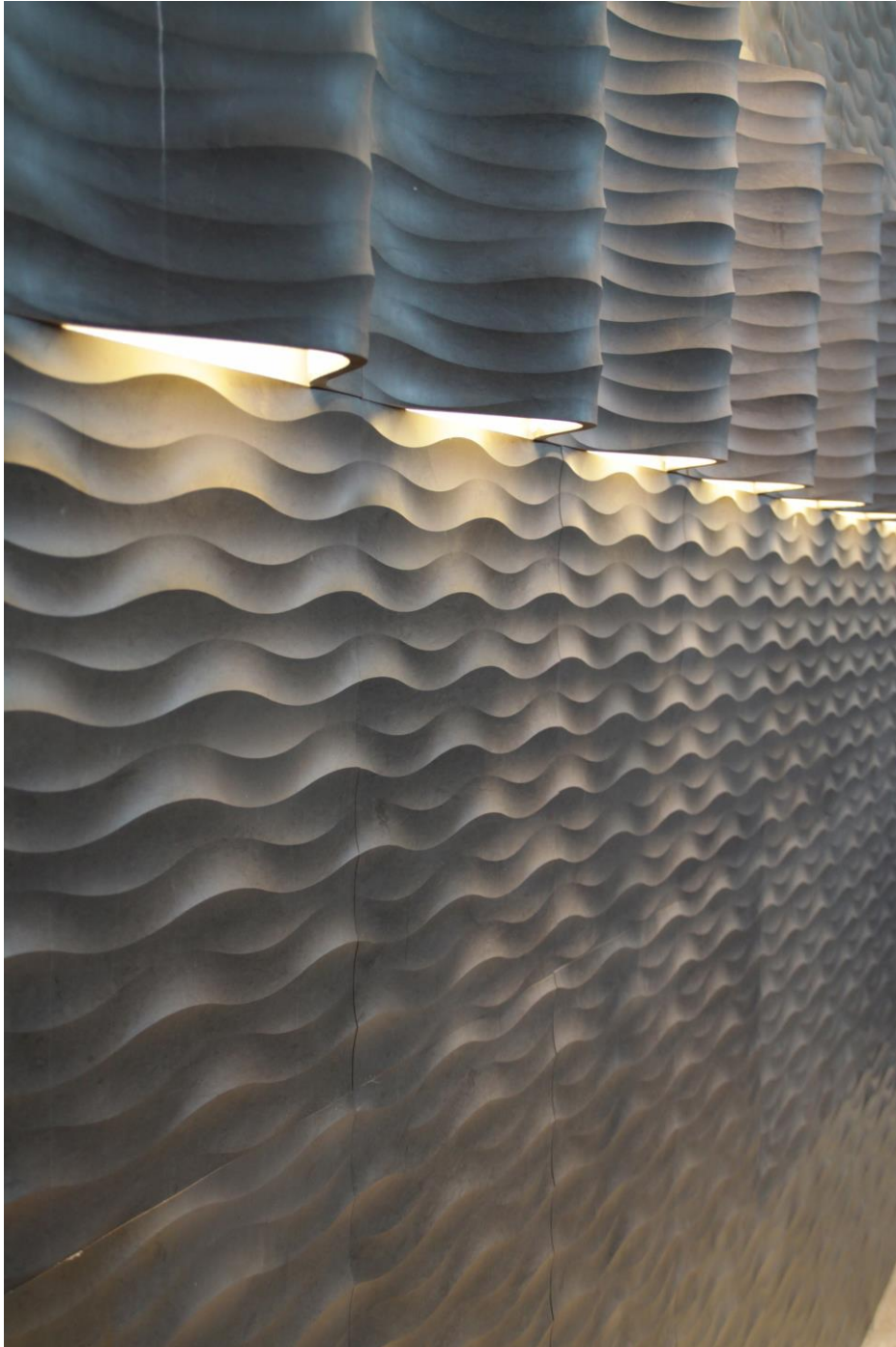


Bild 1: „Lichtwand im Wellendesign: Mit Computertechnik und präzisen Maschinen formen Steinmetze beeindruckende Wandgestaltungen.“

Bildnachweis: BIV Steinmetze/Richard Watzke



Bild 2: „Stilvolles Interieur: Licht bringt die Schönheit der gespiegelten Onyx-Platten glanzvoll zur Geltung.“

*Bildnachweis: BIV Steinmetze/Richard Watzke
Watzke*



Bild 3: „Einzigartiger Blickfang: Die Säule aus Onyx empfängt die Gäste im Wellnessbereich eines Fünf-Sterne-Hotels.“

Bildnachweis: BIV Steinmetze/Richard



Bild 4: „Edel baden: Das hinterleuchtete Podest und der Raumteiler verwandeln das Bad in eine privaten Wellness-Oase.“

Bildnachweis: BIV Steinmetze/Richard Watzke



Bild 5: „Gemälde aus Stein: Die gespiegelten Wandbekleidungen aus Onyx zeigen, wie vielfältig der Steinmetz mit Naturstein gestaltet.“

Bildnachweis: BIV Steinmetze/Richard Watzke

Auf Anfrage senden wir die Bilder in hochauflösender Form kurzfristig zu.